

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2733

der Abgeordneten Daniel Freiherr von Lützow (AfD-Fraktion) und Lena Kotré (AfD-Fraktion)  
Drucksache 7/7539

### **Straf- und Gewalttaten in Brandenburg nach dem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität - links“ (PMK -links-) von Oktober bis Dezember 2022**

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Fragesteller: Die Zahl linksextremistisch motivierter Straf- und Gewalttaten in Brandenburg bewegt sich auf einem hohen Niveau. Die Auseinandersetzung mit dem Linksextremismus und mit linker Gewalt hat zukünftig ein Arbeitsschwerpunkt für alle demokratischen Kräfte zu sein. Um diese Arbeit in der Fläche zu erleichtern, ist es notwendig, die Schwerpunkte linksmotivierter Gewalt möglichst zeitnah zu erkennen, um angemessene Gegenstrategien zu entwickeln.

Vorbemerkung der Landesregierung: Der „Kriminalpolizeiliche Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“ (KPMD-PMK) ist eine Eingangsstatisik. Zur Erhebung der Fallzahlen für den Betrachtungszeitraum wurden alle im Rahmen des KPMD-PMK gemeldeten Straftaten mit Stand 13. April 2023 ausgewertet.

Es wird im Kontext der Fragestellungen davon ausgegangen, dass die Anfragenden zu den Straftatbeständen § 129 des Strafgesetzbuches (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuches (Bildung terroristischer Vereinigungen) und § 129b des Strafgesetzbuches (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland; Einziehung) informiert werden wollen. Das Strafgesetzbuch sieht keinen Straftatbestand „Bildung einer verfassungsfeindlichen Vereinigung“ vor und kann deshalb im Folgenden nicht abgebildet werden.

Frage 1: Wie viele Straftaten im Bereich „PMK -links-“ wurden von Oktober bis Dezember 2022 insgesamt registriert? Bitte auflühren nach:

- Gewalttaten,
- terroristischen Straftaten,
- Bildung einer kriminellen Vereinigung,
- Sachbeschädigungen aller Art,
- sonstigen Straftaten.

zu Frage 1: Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 69 politisch motivierte Straftaten im Phänomenbereich PMK -links- registriert.

Die nachfolgende Tabelle enthält eine Aufstellung gemäß der Anfrage.

Kategorie	Anzahl der Fälle Monat Oktober bis Dezember 2022
Gewaltdelikte	18
terroristische Straftaten	0
Bildung einer kriminellen Vereinigung	0
Sachbeschädigungen aller Art	21
sonstige Straftaten	30
<b>Gesamt</b>	<b>69</b>

Frage 2: Um welche Gewalttaten - tabellarisch aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis, Datum, Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch, Kurzsachverhalt - handelte es sich? Welche dieser Straftaten waren extremistisch? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (u. a. Gewalt gegen politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu Frage 2: Im Berichtszeitraum wurden 18 Gewalttaten im Rahmen des KPMD-PMK registriert. Eine Aufschlüsselung zu den weiteren Punkten der Fragestellung ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Frage 3: Sind der Landesregierung terroristische Straftaten bekannt, die in den Phänomenbereich „PMK -links-“ fallen? Wenn ja, um welche Taten - aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis und Datum, soweit möglich Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter angeben sowie eventuelle Organisationen bzw. Verfassungsschutzbekannte, die hinter der Tat/den Tätern stehen - und um welche Straftaten nach dem Strafgesetzbuch sowie um welchen zugrundeliegenden Kurzsachverhalt handelt es sich?

Frage 4: Sind der Landesregierung Bildungen terroristischer oder verfassungsfeindlicher Vereinigungen bekannt, die in den Phänomenbereich „PMK -links-“ fallen? Wenn ja, um welche Vereinigungen handelt es sich hierbei? Bitte nach Ort, Landkreis und Datum des Bekanntwerdens aufschlüsseln. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über die Vernetzung bzw. über personelle Überschneidungen mit anderen linken Strukturen, Organisationen, Parteien o. Ä.?

zu den Frage 3 und 4: Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

Frage 5: Um welche sonstigen Straftaten - tabellarisch aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis, Datum, Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch, Kurzsachverhalt - handelte es sich? Welche dieser Straftaten waren extremistisch ausgeprägt? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (u. a. Gewalt gegen politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu Frage 5: Die Abbildung zu Opferangaben im Sinne der Fragestellung ist nicht möglich. Gemäß den Verfahrensregeln zum „Definitionssystem für Politisch motivierte Kriminalität“ sind Opfer natürliche Personen, die durch die mit Strafe bedrohte Handlung körperlich geschädigt wurden oder werden sollten. Dieser Status ist bei „sonstigen Straftaten“ nicht gegeben.

Eine Aufschlüsselung zu den weiteren Punkten der Fragestellung ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Frage 6: Wie viele Nachmeldungen linksextremistisch motivierter Straftaten gab es bis 31. Dezember 2022 für den Zeitraum bis 30. September 2022? Bitte aufführen nach:

- Gewalttaten,
- terroristischen Straftaten,
- Bildung einer kriminellen Vereinigung,
- Sachbeschädigungen aller Art,
- sonstigen Straftaten.

Frage 7: Wie viele der gemäß Ziff. 6 nachgemeldeten Straftaten waren Gewalttaten? Bitte tabellarisch aufschlüsseln nach Ort, Landkreis, Datum, Anzahl sowie Alter und Geschlecht der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch, Kurzsachverhalt. Welche dieser Straftaten waren extremistisch? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (u. a. Gewalt gegen politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu den Fragen 6 und 7: Für den gemäß Frage 6 genannten Zeitraum wurden keine Straftaten im Phänomenbereich PMK -links- nachgemeldet.

**Anlage/n:**

1. Anlage 1
2. Anlage 2

**Politisch motivierte Kriminalität -links-  
zu Frage 2: Gewalttaten**

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis/ Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	extremistisch	Themenfeld i. S. d. Frage 2	Tatverdächtige		Opfer	
								Anzahl	Geschlecht/ Alter	Anzahl	Geschlecht/ Alter
1	01.10.2022	§ 223 StGB	Frankfurt (Oder)	Frankfurt (Oder)	Aufgrund seiner politischen Einstellung beleidigte der Beschuldigte den Geschädigten und wirkte körperlich auf ihn ein.	Ja	-	1	m / 55	1	m / 52
2	19.10.2022	§ 223 StGB	Potsdam	Potsdam	Ein unbekannter Täter beleidigte den Geschädigten (Mitglied der AfD) aufgrund seiner politischen Einstellung und versuchte körperlich auf ihn einzuwirken.	Ja	-	-	-	1	m / 38
3	25.10.2022	§ 224 StGB	Lübbenau/Spreewald / Lubnjow/Blota	Oberspreewald-Lausitz	Der Beschuldigte beleidigte den Geschädigten und schädigte diesen durch Anwendung von Reizgas an der Gesundheit. Grund hierfür war eine alte Deutschlandfahne, die der Geschädigte an seiner Garage angebracht hatte.	Ja	-	1	m / 37	1	m / 52
4	01.11.2022	§ 306 StGB	Cottbus/Chóšebuz	Cottbus/Chóšebuz	Unbekannte Täter versuchten das Kraftfahrzeug des Geschädigten, Mitglied der AfD, in Brand zu setzen.	Ja	-	-	-	1	m / 37
5	10.11.2022	§ 315b StGB	Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca)	Spree-Neiße	Unbekannte Täter manipulierten an den Reifen eines Fahrzeugs der AfD in Form von Einschnitten, sodass diese während der Fahrt platzten.	Ja	-	-	-	-	-
6	11.11.2022	§ 306 StGB	Cottbus/Chóšebuz	Cottbus/Chóšebuz	Unbekannte Täter verursachten einen Brand im demontierten Fahrzeug des Geschädigten (Mitglied der AfD). Das Fahrzeug befand sich auf dem Hof eines Autohauses.	Ja	-	-	-	1	m / 37
7	11.11.2022	§ 223 StGB	Eberswalde	Barnim	Der Geschädigte (Teilnehmer AfD-Veranstaltung) wurde von dem Beschuldigten absichtlich stark angerempelt worden sein, sodass dieser Schmerzen erlitt.	Nein	-	1	m / 37	1	m / 38
8	12.11.2022	§ 185 StGB	Spremberg/Grodok	Spree-Neiße	Dem geschädigten Polizeibeamten wurde durch einen unbekanntem Täter ins Gesicht gespuckt.	Nein	-	-	-	-	-
9	12.11.2022	§ 224 StGB	Frankfurt (Oder)	Frankfurt (Oder)	Unbekannte Täter bewarfen die Geschädigten aufgrund politischer Meinungsverschiedenheiten mit Flaschen.	Ja	-	-	-	5	4x m / 22,32,40,47 1x w 19

**Politisch motivierte Kriminalität -links-  
zu Frage 2: Gewalttaten**

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis/ Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	extremistisch	Themenfeld i. S. d. Frage 2	Tatverdächtige		Opfer	
								Anzahl	Geschlecht/ Alter	Anzahl	Geschlecht/ Alter
10	14.11.2022	§ 315b StGB	Königs Wusterhausen	Dahme-Spreewald	Unbekannte Täter lockerten die Radbolzen am Fahrzeug des Geschädigten (Mitglied der AfD-Fraktion) und entwendeten einen Radbolzen.	Ja	-	-	-	1	m / 38
11	18.11.2022	§ 315b StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Die Beschuldigten stellten drei PKW auf die befahrene Autobahn und klebten sich auf die Fahrbahn. (Letzte Generation)	Ja	-	11	m /34,60,26,25, 70,31,28, w/ 23,56,20,28	-	-
12	19.11.2022	§ 224 StGB	Potsdam	Potsdam	Der Geschädigte wurde durch unbekannte Täter als "Scheiß Nazi" betitelt, bedrängt und von mindestens vier verummumten Personen geschlagen und getreten.	Ja	-	-	-	1	m / 42
13	24.11.2022	§ 315 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Die Beschuldigten klebten sich auf die Start-, Landebahn des Flughafens BER. (Letzte Generation)	Ja	-	3	m / 20,24,25	-	-
14	24.11.2022	§ 315 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Die Beschuldigten klebten sich auf das Rollfeld des Flughafens BER fest. Ein Beschuldiger befuhr das Rollfeld mit einem Fahrrad. (Letzte Generation)	Ja	-	3	w / 21,m /24,32	-	-
15	08.12.2022	§ 315 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Der Beschuldigte (Mitglied der Gruppe "Aufstand der letzten Generation") drang auf das Gelände des Flughafens, um den Luftverkehr zu stören.	Ja	-	1	m / 38	-	-
16	08.12.2022	§ 315 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Der Beschuldigte (Mitglied der Gruppe "Aufstand der letzten Generation") klebte sich mittels Sekundenkleber auf einen Rollweg des Flughafens.	Ja	-	1	m / 24	-	-
17	08.12.2022	§ 315 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Die Beschuldigte (Mitglied der Gruppe "Aufstand der letzten Generation") klebte sich mittels Sekundenkleber auf einen Rollweg des Flughafens.	Ja	-	1	w / 20	-	-
18	08.12.2022	§ 223 StGB	Potsdam	Potsdam	Ein unbekannter Täter spuckte dem Geschädigten ins Gesicht und beleidigte ihn, da der Geschädigte einen AfD-Infostand betrieb.	Ja	-	-	-	1	m / 33

**Politisch motivierte Kriminalität -links-  
zu Frage 5: sonstige Straftaten**

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Kurz Sachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 5	Extremis- mus	Tatverdächtige	
								Anzahl	Geschlecht /Alter
1	10.10.2022	VersG	Hoppegarten	Märkisch-Oderland	Unangemeldete Versammlung gegen AfD-Versammlung. Ein Leiter oder Veranstalter der Versammlung konnte nicht ermittelt werden.	-	Nein	-	-
2	10.10.2022	§ 185 StGB	Finsterwalde	Elbe-Elster	Die Beschuldigten beleidigten die handelnden Polizeibeamten, welche im Rahmen von "Montagsspaziergängen" gegen die Corona-Maßnahmen eingesetzt waren.	-	Ja	3	m / 29,32,35
3	11.10.2022	§ 111 StGB	Luckau	Dahme-Spreewald	Unbekannte Täter riefen im Internet, als Solidaritätsbekundungen für drei inhaftierte Aktivisten, zum "Abfackeln von Knästen" auf.	-	Ja	-	-
4	15.10.2022	§ 111 StGB	Luckau	Dahme-Spreewald	Im Rahmen einer angemeldeten Versammlung wurde durch die Beschuldigte ein Plakat mit dem Schriftzug "Knäste abfackeln" an den Zaun der JVA aufgehängt.	-	Ja	1	w / 22
5	17.10.2022	§ 86a StGB	Falkensee	Havelland	Die Anzeigenerstatterin hatte einen Brief in ihrem Briefkasten, worin sich ein Foto mit mehreren Personen und einer Hakenkreuzflagge drauf befand. Über dem Bild waren beleidigende und bedrohende Worte verfasst. Die Geschädigte und ihre Familie hatten eine ukrainische Flagge im Garten hängen.	-	Ja	-	-
6	18.10.2022	§ 241 StGB	Falkensee	Havelland	Der Geschädigte fand einen mit einem Foto und einem Drohkomentar versehenen Zettel in seinem Briefkasten.	-	Ja	-	-
7	18.10.2022	VersG	Schwedt/Oder	Uckermark	Unangemeldete Versammlung am PCK. Auf einem Banner war die Internetadresse www.bund.net sowie das Logo der "Last Generation" zu erkennen. Ein Leiter oder Veranstalter der Versammlung konnte nicht ermittelt werden.	-	Nein	-	-
8	20.10.2022	§ 187 StGB	Rathenow	Havelland	In einem sozialen Netzwerk wurde unter dem Beitrag zu einer Versammlung ein Screenshot öffentlich geteilt, der zeigt, wie die Geschädigte einen Beitrag der Facebook-Gruppe "Deutschland erhebt sich" teilt. Die Geschädigte fühlt sich verleumdet, da das Profilbild der Gruppe "Deutschland erhebt sich" zum Zeitpunkt, als sie den Beitrag teilte, eine Menschenmenge mit Deutschland-Flaggen zeigte.	-	Nein	1	m / 45

**Politisch motivierte Kriminalität -links-  
zu Frage 5: sonstige Straftaten**

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Kurzsachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 5	Extremis- mus	Tatverdächtige	
								Anzahl	Geschlecht /Alter
9	25.10.2022	§ 188 StGB	Angermünde	Uckermark	Der Geschädigte ist Mitglied der AfD. Das Wahlkreisbüro am Tatort wurde in den Tagen zuvor angegriffen und eine Scheibe beschädigt. Auf die provisorische Sicherung der Fensterscheibe wurde u. a. ein beleidigender Spruch geschrieben.	-	Nein	-	-
10	25.10.2022	§ 185 StGB	Cottbus/Chósebu z	Cottbus/Chósebu z	Der Beschuldigte beleidigte die Geschädigte in der Öffentlichkeit.	-	Nein	1	m / 67
11	31.10.2022	§ 188 StGB	Hohen Neuendorf	Oberhavel	Unbekannte Täter kopierten die Webseite des Landesverbandes der Partei BÜNDNIS 90/Die Grünen und veröffentlichten diese mit diffamierenden und gefälschten Kommentaren unter einer abweichenden Domain. Zudem eröffneten unbekannte Täter einen gefälschten Account des Landesverbandes in einem Kurznachrichtendienst.	-	Ja	-	-
12	05.11.2022	§ 186 StGB	Potsdam	Potsdam	Durch eine/n unbekannte/n Tatverdächtige/n wurden in einem sozialen Netzwerk falsche Tatsachen über die Geschädigte verbreitet. U. a wurde ein Video über die Geschädigte eingestellt, in welchem sie mit Hitler verglichen und ihr Rassismus vorgeworfen wird.	-	Nein	-	-
13	06.11.2022	§ 188 StGB	Trebbin	Teltow-Fläming	Der Beschuldigte kommentierte auf Facebook einen Artikel der Seite "ZDF heute" und beleidigte darin die Bundesinnenministerin (SPD).	-	Ja	1	m / 54
14	08.11.2022	VersG	Potsdam	Potsdam	Durch die Beschuldigte wurde eine nicht angemeldete Versammlung durchgeführt. Eine Personengruppe versammelte sich und baute eine symbolische Mauer aus Pappkartons. Auf den Pappkartons stand "Kein Abschiebezentrum BER" sowie "Abschiebepartei-Die Grünen?!"	-	Ja	1	w / 26
15	08.11.2022	§ 185 StGB	Eberswalde	Barnim	Der Geschädigte gibt an, als Betreiber eines AfD-Infostandes durch den hinzutretenden Beschuldigten mit beleidigenden Worten beschimpft worden zu sein.	-	Ja	1	m / 34
16	10.11.2022	VersG	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Unangemeldete Versammlung unter dem Motto "Privatjets verbieten, Stoppt den fossilen Wahnsinn, Scientist Rebellion". Ein Leiter oder Veranstalter der Versammlung konnte nicht ermittelt werden.	-	Nein	-	-

**Politisch motivierte Kriminalität -links-  
zu Frage 5: sonstige Straftaten**

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Kurzsachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 5	Extremis- mus	Tatverdächtige	
								Anzahl	Geschlecht /Alter
17	13.11.2022	§ 111 StGB	Cottbus/Chósebu z	Cottbus/Chósebuz	In einem sozialen Netzwerk wurde ein Beitrag mit dem Titel: "Klimakrise löschen, Knäste abfackeln." veröffentlicht. Auf dem darin abgebildeten Flyer wird zur "Demo in Solidarität mit den Gefangenen der Unfreiwilligen Feuerwehr und allen Inhaftierten" aufgerufen. Weiterhin ist folgender Spruch abgedruckt: "Für Klimagerechtigkeit und das befreite Leben für alle, gegen Knäste".	-	Ja	-	-
18	13.11.2022	§ 123 StGB	Stahnsdorf	Potsdam-Mittelmark	Unbekannte Täter verschafften sich Zutritt zu der auf dem Privatgrundstück befindlichen Doppelgarage, klemmten am abgestellten Fahrzeug des Grundstückbesitzers einen Zettel mit Hinweis auf die Klimaschädlichkeit des Fahrzeuges und unterschrieben mit "Ihre lokalen Klimaaktivist*innen".	-	Nein	-	-
19	14.11.2022	§ 185 StGB	Calau/Kalawa	Oberspreewald- Lausitz	Der Geschädigte (Mitglied der AfD) zeigte an, dass über ihn auf einem Internetbewertungsportal falsche Tatsachen verbreitet wurden, welche extrem geschäftsschädigend sind und einen hohen finanziellen Schaden verursachen. Im Detail wird der Geschädigte beleidigt.	-	Ja	-	-
20	17.11.2022	§ 106b StGB	Potsdam	Potsdam	Durch die AfD-Fraktion des Landtages Brandenburg wurde Strafanzeige wegen einer Störung ihrer Landtagssitzung gestellt. So sollen am Tattag mehrere Personen, zu einer Debatte "Bau des Ein- und Ausreisezentrums am Flughafen stoppen!", den Plenarsaal betreten und ein Transparent entrollt haben. Ein Tatverdächtiger konnte ermittelt werden.	-	Ja	1	m / 37
21	17.11.2022	VersG	Cottbus/Chósebu z	Cottbus/Chósebuz	Im Zuge einer Gerichtsverhandlung kam es zu einer nicht angemeldeten Versammlung vor dem Amtsgericht. Bei dieser Versammlung ging es um die Unterstützung der angeklagten Aktivisten. Ein Leiter oder Veranstalter der Versammlung konnte nicht ermittelt werden.	-	Nein	-	-
22	19.11.2022	§ 111 StGB	Cottbus/Chósebu z	Cottbus/Chósebuz	Die Beschuldigten zeigten in der Öffentlichkeit ein Plakat mit dem Spruch "Knäste abfackeln".	-	Ja	3	divers /22, m/ 22, w /35
23	19.11.2022	§ 111 StGB	Luckau	Dahme-Spreewald	Die Beschuldigten hielten in der Öffentlichkeit ein Transparent mit der Aufschrift "FREE THEM ALL BURN ALL PRISONS" hoch.	-	Ja	2	w / 22,35
24	24.11.2022	§ 240 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Der Geschädigte fühlte sich durch die Klimaaktivisten, die sich auf die Landebahnen des Flughafens BER klebten, genötigt, weil er dadurch Einschränkungen und finanzielle Einbußen erlitt.	-	Ja	6	5x m (32,24,24,2 025), 1x 21 w

**Politisch motivierte Kriminalität -links-  
zu Frage 5: sonstige Straftaten**

Ifd. Nr.	Tatzeit	Delikt (§§)	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Kurzsachverhalt	Themenfelder i. S. d. Frage 5	Extremis- mus	Tatverdächtige	
								Anzahl	Geschlecht /Alter
25	24.11.2022	§ 240 StGB	Schönefeld	Dahme-Spreewald	Der Geschädigte fühlte sich durch die Klimaaktivisten, die sich auf die Landebahnen des Flughafens BER klebten, genötigt, weil sein Flug dadurch umgeleitet wurde, statt wie geplant zu landen.	-	Ja	6	5x m (32,24,24,2025) 1x 21 w
26	02.12.2022	§ 188 StGB	Königs Wusterhausen	Dahme-Spreewald	Zwei Stadtverordnete der Stadt Königs Wusterhausen (Angehörige der Partei AfD) wurden durch einen unbekanntes Täter als "Nazi" und als "Rassist" bezeichnet.	-	Nein	-	-
27	06.12.2022	VersG	Eberswalde	Barnim	Der Beschuldigte steht in Verdacht, als Anmelder und Versammlungsleiter der Gedenkveranstaltung anlässlich des 32. Todestages von Antonio Amadeu, die vereinbarte Nutzung der Fläche für den Versammlungsraum durch die Versammlungsteilnehmer nicht eingehalten zu haben. Es kam u. a. zum Blockieren der Bundesstraße.	-	Ja	1	m / 34
28	08.12.2022	§ 185 StGB	Potsdam	Potsdam	Die Geschädigten wurden durch den unbekanntes Täter als "Nazi", "Faschist", "Arschloch" beleidigend betitelt.	-	Nein	-	-
29	09.12.2022	VersG	Wittstock/Dosse	Ostprignitz-Ruppin	Es wurde eine Mahnwache abgehalten, die nicht ordnungsgemäß angemeldet worden war. Die Mahnwache begann während der Aufbauarbeiten zu einer Versammlung der Partei III. Weg (Thema: "Wir tragen zu Grabe den Glauben an das BRD-System").	-	Nein	1	m / 62
30	10.12.2022	§ 241 StGB	Petershagen/ Eggersdorf	Märkisch-Oderland	Unbekannter Täter sprühte einen Schriftzug mit bedrohlichem Inhalt auf die Straße der Grundstückszufahrt des Geschädigten.	-	Nein	-	-